

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

42 (12.2.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 42. Zweites Blatt.

Mittwoch den 12. Februar

1890.

Diejenigen Hebammen der Stadt Karlsruhe,
welche noch mit Vorlage des Tagebuches für 1889 im Rückstand sind, werden zu baldiger Ablieferung desselben hiermit aufgefordert.

Karlsruhe, den 7. Februar 1890.

Der Großh. Bezirksarzt I.

Bekanntmachung.

3.2. Nr. 3657. Margaretha geb. Thier, Wittwe des am 3. November 1889 zu Karlsruhe verstorbenen Schreiners Anton Lohnmüller hat den Antrag gestellt, in die Gewähr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes eingesetzt zu werden.

Eintwendungen gegen diesen Antrag sind binnen vier Wochen bei dem Großh. Amtsgericht dahier geltend zu machen.

Karlsruhe, den 7. Februar 1890.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Bauer.

Im großen Saale des Museums.

Vortrag

des Kaiserlichen Marinepfarrers Herrn **Wangemann** von Kiel
über

Leben und Treiben in Sansibar.

Donnerstag den 13. Februar,
Abends 7 Uhr.

Freier Eintritt für die Mitglieder der unterzeichneten Vereine sowie für die Museumsmitglieder.

Besuch von Damen erwünscht.

Freiwillige Gaben zu Gunsten eines in Sansibar zu errichtenden neuen Deutschen Krankenhauses werden an den Saalthüren vor und nach dem Vortrage dankbar entgegen genommen.

Deutsche Kolonial-Gesellschaft, Abteilung Karlsruhe.

Badische Geographische Gesellschaft.

3.3.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Straße 81 und 83 sollen auf den Abbruch veräußert werden.

Lusttragende Unternehmer werden ersucht, die Bedingungen auf unterzeichnetem Bureau einzusehen und ihre Angebote bis Samstag den 15. d. Mts., Mittags 12 Uhr, ebenda abzugeben.

Die Vergebung selbst findet am gleichen Tage, Nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle statt.

Karlsruher bautechnisches Bureau.

F. Nessler, Architekt.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 13. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Zähringerstraße 44 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege:

1 Gasmotor, 1 1/2 Sad Senflamen, 1 Spiegel-schrank, 1 Sopha, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Bücher-schrank, 1 Waschkommode mit Marmorplatte u. s. w., ferner: 149 m Flanell, Mantelstoff, Cattune, Zanella, Futterstoff, feinere Kinderleiden, Wollspitzen, Tüllspitzen, Festons, Seidenband, Flanell-Blousen, Gold- und Silberspitzen, Fäden, Kinderstrümpfe, seidene Mädchenhandschuhe, Ligen, Borten, Stickerien, Mädchenschürzen, Perlschiffen, Spitzenstoff u. dgl.

Karlsruhe, den 10. Februar 1890.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 11, zwei Stiegen hoch, ist eine schöne Mansardenwohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller samt Speisekammer, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 9 im ersten Stock des Hinterhauses.

Akademiestraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 3-5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres varriere.

3.1. Amalienstraße 46 ist eine Parterrewohnung mit Aussicht auf den freien Platz am Mühlburger Thor von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Preis 600 Mark.

2.1. Blumenstraße 17 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 kleineren Zimmern auf 23. April billigt zu vermieten.

* Douglasstraße 20 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus rechts.

* 2.1. Durlacherstraße 9 und 11 sind im 2. Stock des Hinterhauses je eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Friedenstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badekabinett, 2 Mansarden und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April



Die auf heute Abend anberaumte Monats-
versammlung wird auf

Mittwoch den 26. Februar d. J.

verlegt.

Karlsruhe, den 12. Februar 1890.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Neubau des Dragoner-Kasernements in Karlsruhe i. B.

3.1. Zum Neubau zweier Eskadron-Ställe sollen in öffentlicher Verdingung vergeben werden:

Post	Art der Arbeit	Preis
I.	Erdb-, Maurer-, Abputz- und Steinbauerarbeiten	111 495 „
II.	Zimmerarbeiten	20 975 „
III.	Gußisenlieferung	27 636 „
IV.	Schmiede- und Schlosserarbeiten	16 710 „
V.	Balzisenlieferung	7 084 „
VI.	Blechnarbeiten	5 363 „
VII.	Gloferarbeiten	872 „
VIII.	Pflasterarbeiten	15 125 „

Beschlossene, mit genauer Bezeichnung des Ver-

dingungsgegenstandes versehene Angebote sind postfrei bis zum

28. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, im Amtszimmer des Garnison-Baubeamten - Plattenheimerstraße 19 - einzureichen.

Die Verdingungs-Unterlagen können ebendasselbst eingesehen werden.

Verdingungs-Anschläge werden gegen Erstattung der Bervielfältigungskosten abgegeben.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Karlsruhe, den 8. Februar 1890.

Der Garnison-Bauinspektor.

Jannasch.

Abbruch.

Die Hintergebäude Durlacher-

zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt zu je 3 Zimmern abgegeben werden.

* Götzestraße 5 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Karl-Friedrichstraße 22 ist im 3. Stod eine Wohnung von einem großen und zwei kleineren Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Kurvenstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Lessingstraße 21 ist auf 23. April eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 33 im Laden.

* 31. Lessingstraße 48 (Neubau Vorderhaus) sind folgende für sich abgeschlossene Wohnungen im 2., 3. und 4. Stod von je 3 großen Zimmern, Küche nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

* 21. Schützenstraße 5 (in nächster Nähe des Callenwäldchens) ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Badeeinrichtung, 2 Verandas, 2 Mansarden und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Schützenstraße 54 ist im Hinterhaus eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, ferner sind Werberstraße 57 zwei abgeschlossene Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstr. 54 im 2. Stod.

* Schützenstraße 81 ist im Vorderhaus eine billige Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses.

Sophienstraße 16 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Alkov, 2 Zimmer nach der Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer oder Mansarde sowie Antheil am Erdenspeicher auf 23. April billigst zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

31. Spitalstraße (große) 1 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. April zu vermieten.

Waldstraße 33 ist im 4. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Werberstraße 92 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Wielandstraße 28 ist im 4. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

* Zähringerstraße 12 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Zähringerstraße 15 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, desgleichen eine Wohnung im 2. Stod von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Zähringerstraße 72 ist der 3. Stod, bestehend in 3 Zimmern, Küche Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Eine Parterrewohnung von 3-4 Zimmern, Glasabschluß, Mansarde sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten.

Eine Wohnung im 3. Stod von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Glasabschluß sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten.

Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stod.

— Eine Herrschaftswohnung an der Ettlingsstraße ohne Vis-à-vis im 2. Stod und eine im 3. Stod von je 7 großen Zimmern, Bad, Speicherkammer sammt Zugehör, 2 Verandas, großem Garten mit Gartenhaus und Spielplatz sind auf 23. April oder sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stod.

* 21. Eine Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Gas- und Wasserleitung, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 52 im Laden.

— In der Ostendstraße sind Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. April oder sogleich zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 8 im Hinterbau im Bureau.

21. Eine freundliche, in einem Hinterbau befindliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 29 im Laden.

— In der Ostendstraße sind in einem Hinterbau Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, 1 Keller und 1 Mansardenkammer sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 8 im Hinterhaus im Bureau.

21. Eine schöne Wohnung im 2. Stod des Seitenbaues, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Auch kann eine helle Werkstätte dazugegeben werden. Näheres Schützenstraße 56, parterre.

Schwimmweg 4

sind folgende Wohnungen zu vermieten: im Vorderhaus der 2. Stod von 5 Zimmern und Zugehör für 500 Mk., im Vorderhaus im 3. Stod 2 Zimmer und Küche für 220 Mk., im Hinterhaus im 3. Stod 2 Zimmer und Küche für 180 Mk. Auskunft daselbst oder beim Eigenthümer, Mollstraße 21.

31. Auf 23. April sind in Mitte der Stadt in angenehmer Lage 2 Zimmer und Küche und 3 Zimmer und Küche, auf Wunsch auch 5 Zimmer und Zugehör zu vermieten. Näheres ertheilt L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76, parterre.

Laden

21. Kaiserstraße 199 ist der Laden, in welchem sich das Spielwaarengeschäft befindet, mit anstoßendem Comptoir und Magazin auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Ettlinger.

Für Wurstler und Metzger.

31. Ein Laden mit Wohnung und Zugehör in guter Lage ist zu vermieten durch L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76.

Wohnungs-Gesuche.

Eine hübsche, freundliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. wird auf 23. April von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden unter Nr. 801 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junges, kinderloses Ehepaar sucht auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 804 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Auf 23. April wird eine geräumige Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör oder eine solche von 3 Zimmern nebst geräumiger Kammer, wovon mindestens 2 Zimmer besondern Eingang haben müssen, gesucht. Lage zwischen Kronen- und Waldhornstraße wird vorgezogen. Offerten abzugeben Waldhornstraße 31 im 3. Stod bei G. Dienst.

* 21. Auf 23. April d. J. wird von einer Familie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör (2. Stod) zwischen Douglas- und Rittersstraße (ausschließlich Kaiserstraße) zu mieten gesucht. Anträge mit Preisangabe wollen unter Nr. 812 im Kontor des Tagblattes gefälligst abgegeben werden.

Laden-Gesuch.

Für ein feineres Geschäft wird ein größerer Laden auf der Kaiserstrasse (Schattenseite), am liebsten vom Marktplatz bis zur Herrenstrasse gelegen, auf 23. Zuli event. auch etwas später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 809 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 38 ist im 3. Stod ein schön möblirtes, heizbares Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend und mit besonderm Eingang, zu vermieten.

* Müppurrerstraße 62 ist ein schönes, gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit besonderm Eingang auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Zähringerstraße 47, nahe dem Marktplatz, ist sogleich oder später ein geräumiges, sehr schön möblirtes Zimmer preiswürdig zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

* Steinstraße 13, eine Treppe hoch rechts, ist ein schön möblirtes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

* Kaiserstraße 58, bei der kleinen Kirche, sind 2 auf die Straße gehende Zimmer für 10 u. 12 Mk. sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

* Marienstraße 37 ist im 3. Stod ein gut möblirtes, zweifelhaftriges Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Parterrezimmer ist zu vermieten: Steinstraße 11 im 1. Stod.

* Gut möblirtes Zimmer mit Balkon sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 44, über zwei Treppen.

* Amalienstraße 14 a, ist zwei Treppen hoch, ein fein möblirtes Zimmer mit schönem Treppenaufgang sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern und schöner Aussicht ist auf 1. März an einen Herrn zu vermieten: Bahnhofstraße 34 im 2. Stod. Zu erfragen daselbst.

* 21. Ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 52 im Laden.

* Waldstraße 27, 2 Stiegen hoch, ist eine hübsch möblirte Wohnung (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. Februar oder 1. März preiswürdig zu vermieten.

* Ein großes, gut möblirtes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer ist um annehmbaren Preis sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 148, 1 Treppe hoch rechts, neben Hotel Lammhäuser.

21. Ein auf die Straße gehendes, einfach möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder später für 12 Mark an einen soliden Herrn, am liebsten Beamten, zu vermieten. Näheres Hirschstraße 29 im Laden.

Möblirte und unmöblirte Zimmer sind mit sorgfältiger Bedienung sofort zu vermieten: **Café Bauer**, Lammstraße 7 d, eine Stiege hoch.

Witbewohner-Gesuch.

* 21. In ein gut möblirtes, heizbares Zimmer mit Pension wird ein anständiger Arbeiter gesucht: Steinstraße 10 im 4. Stod.

Zimmer-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen sucht auf 15. Februar ein einfach möblirtes Zimmer mit Kochofen in einem anständigen Hause. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Nr. 808 im Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Kaufmann sucht ein einfach möblirtes Zimmer zu mieten. Preis circa 10-12 Mk. per Monat. Offerten unter Nr. 802 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 1. März für einen ältern Herrn zwei unmöblirte Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 813 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zu Büreauszwecken.

Gesucht auf spätestens 1. April, womöglich parterre und zwischen Eopeld- und Herrenstraße gelegen, 2 bis 4 Zimmer, wovon eines nicht klein sein darf. Offerten mit Preis unter Nr. 817 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer- oder Magazin-Gesuch.

* Zur Aufbewahrung von Möbeln werden 2 Zimmer oder ein Magazin sofort vor dem Mühlburgerthor gesucht. Adressen mit Preisangaben bittet man Scheffelstraße 24 im 2. Stod rechts, abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann, wird sogleich gesucht: Hähringerstraße 54.

Sofort und auf's Ziel finden einige Mädchen für bessere und einfache Küche ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stod.

Ein williges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich gute Stelle. Näheres Herrenstraße 40, parterre.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht: Schützenstraße 87 im 1. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen findet zu einem Kinde sogleich gute Stelle. Näheres bei Frau Waier, Kaiserstraße 14 a.

* Für auswärts wird auf 1. März eine perfekte, gut empfohlene Herrschaftsköchin gesucht. Nähere Auskunft wird erteilt: Hähringerstraße 78, eine Sitze hoch.

* Ein Mädchen, welches in einer Wirtschaftsküche selbstständig erfahren ist und alles kochen kann, kann sogleich eintreten im Bayerischen Hof, Schützenstraße.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, aber gut putzen und waschen kann, findet bei einer kleinen Familie auf Mitte Februar Stellung. Näheres Sophienstraße 66 a, parterre.

* Ein reinliches Mädchen, welches der Küche gründlich allein vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, findet sofort oder später gute Stelle. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

Ein praktisch erzogenes Mädchen, gut empfohlen, wird von einer älteren Dame als Stütze des Haushalts auf Ostern in Stelle gesucht. Schön nähen, bügeln und auch etwas Vorlesen wäre erwünscht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu einer Dame wird sogleich oder auf Ostern ein braves, solides Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und willig häusliche Arbeiten verrichtet. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen, Kellnerinnen u. sowie Kellner, Köche, Hausburschen u. finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort passende Stelle. Dasselbe würde auch eine Aushilfsstelle annehmen. Zu erfragen Schützenstraße 60 im Hinterhaus, parterre links.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches einer guten Küche und allen Hausarbeiten selbstständig vorstehen kann, sucht Stelle in einem bessern Hause. Näheres Viktoriastraße 14 im 4. Stod des Vorderhauses.

Hotel- event. tüchtige Restaurationsköchin

Sucht Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Ein kleineres, flott gehendes Fabrikgeschäft wünscht zur Vergrößerung des Betriebes ein Kapital von ca. **M. 12000 bis M. 15000** auf die Dauer von etwa 3 Jahren bei entsprechender Verzinsung und jährlicher, ratenweiser Abzahlung aufzunehmen. Gest. Anträge bittet man unter **K. 6299 a** an die **Annoncen-Expedition von Haasen-stein & Vogler** in Karlsruhe zur Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

10000 — 11000 Mark sind gegen gute Sicherheit an einen pünktlichen Zinszahler zum Ausleihen bereit. Selbstsuchende wollen ihre Adresse unter Nr. 815 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

3000 M. als **II. Hypothek** sucht ein pünktlicher Zinszahler alsbald aufzunehmen. Gest. Offerten unter Nr. 807 an das Kontor des Tagblattes.

12000-14000 M. werden als **II. Hypothek** auf ein neues Anwesen in guter Lage der Stadt aufzunehmen gesucht. Anträge unter Nr. 806 befördert das Kontor des Tagblattes.

11000-12000 M. werden, zu 5% verzinslich, von einem pünktlichen Zinszahler auf ein neues Haus in Mitte der Stadt aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 810 im Kontor des Tagblattes gefälligst niederlegen.

Schneider-Gesuch.

* Ein guter Arbeiter auf großes Stück findet dauernde Beschäftigung auf Woche: Ritterstraße 2 im 3. Stod.

Ein tüchtiger

Eisendreher

findet sofort dauernde und lohnende Beschäftigung. Respektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 799 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Kellner

wird zum sofortigen Eintritt gesucht. **Hotel Nassauer Hof.**

Modistin gesucht.

Eine tüchtige Arbeiterin wird gesucht: Douglasstraße 16.

Eine sehr gewandte Arbeiterin

im Damenmäntelfache findet dauernde Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für eine hiesige, feinere Konditorei suche ich zum sofortigen Eintritt

als Ladnerin

ein Fräulein aus guter Familie. Näheres durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Herrenstr. 40.

Zwei Restaurationsköchinnen

finden zum baldigen Eintritt gute Stellen. Ebenso sucht eine tüchtige Person auf Ostern Stelle als Weißzeugeschleherin in einem Hotel. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Stellen finden

für sofort und auf 1. März:
5 Herrschaftsköchinnen,
2 feinere Zimmermädchen,
3 Kindermädchen,
10 Hausmädchen
sowie mehrere bürgerliche Köchinnen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Stellen finden:

B. 1 Küchen-Chef für die Saison, 1 Papstbursche, 2 jüngere Kellner, 3 Kellnerinnen, 4 Mädchen für Hausarbeit durch **H. Brütisch**, Haupt-Placirungsbureau, Herrenstraße 9.

Zwei fleißige Kellnerinnen

finden sogleich gute Stellen. Näheres bei Frau **Waier**, Kaiserstraße 14 a.

Ein Kellermädchen

wird zum sofortigen Eintritt gesucht. **Bierbrauerei Zahn.**

3 Küchenmädchen

finden per sofort bei hohem Lohn Stellen durch Frau **Brütisch**, Herrenstraße 9.

Hausirerinnen gesucht,

welche 10-15 M. Kautions stellen können. Näheres Luisenstraße 91, parterre.

Lehrjunge-Gesuch.

* Ein ordentlicher, braver Junge, welcher Lust hat, die Büchsenmacherei gründlich zu erlernen, kann sogleich oder auf Ostern eintreten bei **J. Streibich**, Büchsenmacher, Marienstraße 30.

Lehrling-Gesuch.

4.1. In meine Buchhandlung kann zu Ostern oder später ein junger Mann als Lehrling eintreten. **Th. Uriel**, Kaiserstraße 157.

Ein junger, kräftiger Arbeiter

findet sofort dauernde Beschäftigung bei **J. Gmsheimer**, Hüppurrerstraße 2.

Hausbursche.

Ein junger, fleißiger Mann findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 21.

Beschäftigungs-Antrag.

Eine Persönlichkeit mit guter Handschrift wird auf mehrere Stunden des Tages gesucht im Bureau der Handelskammer, Karl-Friedrichstraße 30, im 2. Stod.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen für Alles sucht auf 1. März Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 794 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C. Eine gewandte, solide Kellnerin mit guten Zeugnissen sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stod.

Eine Kaffeeköchin

sucht auf den 1. März Stellung. Offerten unter Nr. 795 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ausläufer.

* Ein stadtkundiger Ausläufer sucht in einem hiesigen Geschäft Stellung; auch tritt derselbe als Hausbursche ein zum sofortigen Eintritt. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Blumenstraße 27 im 4. Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein verheirateter Mann mit schöner Handschrift sucht schriftliche Arbeiten zu übernehmen und sichert pünktliche Ausführung zu. Offerten unter Nr. 803 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein verh. jüngerer Mann, mit der Buchführung gut vertraut, auch im Verpacken gewandt, sucht sogleich als Magazinier oder sonst passende Beschäftigung. Näheres unter Nr. 811 im Kontor des Tagblattes.

Eine junge Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen, auch nimmt dieselbe Monatsdienste an. Näheres Waldhornstraße 54, parterre.

Zeichnungen und Kopien

von technischen und topographischen Plänen jeder Art, sowie sehr gute Planschriften, Plausen, Kopien von Urkunden, Diplomen und Schriftstücken jeder Art werden billig und prompt angefertigt: Marienstraße 43 im 2. Stod links. *21.

Als Klavierspieler

(Tanz) empfiehlt sich **F. Albrecht**, Karlstraße 29 a, 4 Treppen hoch.

Rohe stühle

werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von der **Sesselflechterei Friedrich**, 179 Kaiserstraße 179.

Verloren

wurde ein **Mundstück** (Eisenbein). Gegen Belohnung Erbprinzenstraße 33, eine Treppe hoch, abzugeben.

* Sonntag den 2. Februar, Abends zwischen 6 und 7 Uhr, wurde ein **schwarzbrauner Pelz** mit braunem Seidenfutter verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Hähringerstraße 104 abzugeben.

* Letzten Samstag wurde ein **Kindersack**, grau und weiß, von der Augarten- bis Luisenstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Luisenstraße 59 im 4. Stod.

Gefunden

wurde am Samstag in der Nähe des Hotel Germania (Kriegstraße) ein großer **Siegelring**. Abzuholen: **Alte Brauerei Drink**.

Abhanden gekommen.

* Am Samstag Nacht zwischen 12 und 4 Uhr ist Kurvenstraße 25 ein Rad von einem Bäckermwagen abhanden gekommen. Da die Täter erkannt sind, so bittet man um sofortige Rückgabe, andernfalls dieselben gerichtlich belangt werden.

Zugelassen.

* Ein gelber **Dachshund** (Männchen) mit einem vernickelten Halsband ist zugelassen. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr und Futtergeld: Lindenplatz 2 in **Wühlburg**.

Die Einrichtung eines Architekten,

bestehend aus einem großen Arbeitstisch, 3 m lang, 1 m breit (auch als Ladentisch zu verwenden), mit 3 Schubladen, 1 kleinen Arbeitstisch, 1,50 m lang, 0,75 m breit, mit 2 Schubladen, 4 Holzschemeln, 1 Staffelei, 1 großen Kommode mit Aufsatzschrank für Bücher, alles zusammen passend, wird im Ganzen oder einzeln billig abgegeben: Kaiserstraße 201 im Puhloden.

Ein dreistödiges Haus,

in der westlichen Altstadt gelegen — zum Preise zwischen 40000—50000 M. — wird alsbald zu kaufen gesucht. Verkäufer belieben sofort ihre Adressen unter Nr. 800 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 3.1.

Hausverkauf.

* Ein sehr rentables Haus mit gutgehendem Spezereigeschäft in bester Lage der Stadt ist zu günstigen Bedingungen und bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Selbstkäufer belieben ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 814 zur Weiterbeförderung niederzulegen.

Hausverkauf.

— In der Ostendstraße ist ein neu erbautes Wohnhaus mit Laden und großem Hofraum, zu 6% rentierend, gegen geringe Anzahlung preiswürdig zu verkaufen. Auch würde ein Bauplatz oder ein älteres Haus auf den Abbruch dagegen genommen werden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Geschäftshaus zu verkaufen.

3.1. In Mitte der Stadt, nächst des Hauptbahnhofes, ist ein dreistödiges Haus mit Einfahrt und zweistödigem Hinterhaus mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 803 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Herren.

Ein hochelegantes Ritterkostüm mit Stiefeln (aus dem Mittelalter), neu, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

*2.1. Zwei Kollwagen, 80—100 Centner Tragkraft, in sehr gutem Zustande, sind wegen Geschäftsaufgabe sehr billig zu verkaufen bei Fuhrmann **Matthäus Veit** in Bruchsal, Altstraße 4.

Ein beinahe neues Pianino ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein vollständiges Bett, 1 halbfranzösische Bettlade mit Koff und Matratze, 1 Sopha, 1 Singers Nähmaschine, 1 ediger Tisch, 1 runder Tisch sind wegen Wegzug zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im 3. Stock des Seitenbaus.

10.1. Neue und gebrauchte Betten und Möbel sind fortwährend billig zu verkaufen bei **G. Plz**, große Spitalstraße 1.

Zu verkaufen.

2.1. Wegen Geschäftsaufgabe verlaufe eine Ladeneinrichtung für Spezereigeschäft: 1 Ladentisch mit Schubladen, verschiedene Schäfte mit und ohne Schubladen, 1 Mehlkasten, 1 Eiskasten, 3 Delbehälter mit Waag, 3 Essigfässer, 2 steinerne Fässer, 1 Erdölbehälter mit 1 Fass Inhalt, 1 Kaffeebrenner, verschiedene Waagen mit Gewichten, 1 Brückenwaage, 3 Zentner Tragkraft, 200 Bierflaschen, 1 vierrädrigen Wagen, große und kleine Korbfässer, 1 Stehschreibpult u. s. w. Näheres bei **A. Monninger**, Herrenstraße 7.

Maskenkostüme,

zwei feine, für Damen, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 139 im 4. Stock rechts.

Ein Spielwerk

(Geller, Bern), 6 Stück spielend, ist billigst zu verkaufen: Körnerstraße 1 im 3. Stock.

Billard zu verkaufen.

3.1. Ein gut erhaltenes Billard ist wegen Mangel an Platz preiswürdig zu verkaufen durch **L. Ph. Dressel**, Zähringerstraße 76.

Ein Britischenwagen,

beinahe neu, auf Federn gehend, ist billigst abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kartoffeln! Kartoffeln!

*2.1. Gute überreife, gelbe Kartoffeln, circa 200—300 Zentner, sind zu verkaufen, à Zentner 1 M. 80 Pfg. frei an's Haus. Näheres Herrenstraße 12 im Laden.

Eine junge, dänische Dogge, sehr schön gezeichnet, ist zu verkaufen: Zähringerstraße 54.

Ein Pferd

mit Wagen ist billigst abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Herren- und Frauenkleider, Mäntel, Uniformen, Stiefel, altes Gold, Silberborten, Stickerien und Waffen. **D. Ertlinger**, Durlacherstraße 34.

Champagner-Flaschen,

1/4 und 1/2, werden angekauft von **Gustav Bronner**, Wilhelmstraße 1.

500 Stück alte Dachziegel

werden zu kaufen gesucht: **Georg Bräuer**, Lesingstraße 48. *2.1.

Ital. Rothweine,

direkt aus den königl. ital. Nationalkellern in München und Frankfurt a. M. bezogen:

per Flasche incl. Glas

- Barletta extra** à M. 1.10,
- Vino da Pasto** à M. 1.20,
- Chiantl vecchio** à M. 1.80.

Bei Abnahme von 10 Flaschen und darüber entsprechende Preiskermäßigung.

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger, 6.1. 13 Schützenstraße 13.



Frische holl. Schellfische, Cabelsau, Hechte, Zander, Seezungen, holl. Austern, franzöf. Kopfsalat

empfehl **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

Lebende Forellen,

" Hechte,

" Karpfen, ferner:

Soles, Zander, Schellfische stets vorrätzig zum billigsten Tagespreis bei

L. Pfefferle,

3.1. Hirschstraße 31.

Frisch eingetroffen:

ff. Brathäringe

à 10 Pfg. das Stück,

ff. Ostsee-Delikatshäringe

à 15 Pfg. das Stück

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger, 3.1. 13 Schützenstraße 13.

Aechtes Schwarzwälder

Dürrfleisch (Speck), Schinken und Kinnbacken

empfehl **Fritz Leppert**, Amalienstraße 53.

Gutgemästetes franz. u. steiermärkisches Geflügel, Kapannen u. Poularden von 2 M. 50 Pfg. bis 6 M., kleinere Stücke von 1.50 bis 2 M., sowie gutgemästete Welschhähnen u. Hühner, lebend und geschlachtet, bei

L. Pfefferle,

Hirschstraße 31.

Holsteiner Tafelbutter, gesalzen,

empfehl

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Auf Fastnacht

empfehle:

- Amerik. Schweinefett . . . 60 Pfg. per Pfund
- garant. reines Schweinefett 70 "
- Margarinebutter 90 "
- bei Mehrabnahme entsprechend billiger.

= Vorzügliches =

Bäcköl.

= Feines =

- Badmehl Nr. 0 per Pfd. 20 Pfg.
- 1/8 Zentner M. 2.25,
- Kaiserauszug Nr. 00 per Pfd. 22 Pfg.
- 1/8 Zentner M. 2.50.

- Zwetschgen von 18—22 Pfg.
- Apfelschnitze 40 "
- Virnenchnitze 20 "
- getr. Kirichen, } s. b. Breisen.
- " Heidelbeeren }

- ff. Eierfadennudeln per Pfund 60 Pfg.
- ff. Eierbandnudeln (Gemüse) per Pfd. 60 Pfg.
- ff. Suppenteig per Pfd. 60 Pfg.
- ff. acht ital. Macaroni per Pfd. 40 Pfg.

Alb. Landmann,

Werderstraße 61.

Zu Costümen!

Musquetair-Handschuhe, dänisch, hellbraun, M. 2.50, so lange Vorrath, im Ausverkauf.

L. Stephan,

Kaiserstraße 177.

Schwarze Tuche

für
Konfirmanden-Anzüge
empfehlen
in nur guten Qualitäten weit
unter'm Ankaufspreis im Aus-
verkauf

W. Rupp & Sohn,

Kaiserstraße 135,
zwischen Marktplatz u. kleiner Kirche.

Zur

Confirmation

7.1. empfehle ich

Knaben-Filzhüte

in größter Auswahl
zu den billigsten Preisen

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger,
Kaiserstr. 201, nächst der Waldstr.

Herren-

Tanz- u. Salon- Schuhe u. Stiefel

in größter Auswahl.

Anfertigung von

Costüme-Schuhen

nach Maß innerhalb
6 Stunden.

N. A. Adler,

141 Kaiserstr. 141.

Dankagung.

* Für die Beweise herzlicher Theilnahme
beim Tode meines lieben Vaters, sowie für
die Blumenspenden und die ehrende Leichen-
begleitung spreche ich hiermit meinen herz-
lichsten Dank aus.

Bontine Molitor.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe

Codes-Anzeige.

* Tiefbetrübt machen wir Freunden und Be-
kannten die traurige Mittheilung, daß unser lieber
Sohn und Bruder

Stephan Martin

nach langem Leiden heute früh 6 1/2 Uhr sanft ent-
schlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Clementine und Marie Martin.

Die Beerdigung findet Donnerstag, Vormittags
9 Uhr, statt. Trauerhaus: Bürgerstraße 15.
Dies statt jeder besondern Anzeige.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 11. Febr. Hermann Herr von Würmersheim, Tagelöhner
hier, mit Sofie Klefer von Delltingen.
- 11. " Theodor Eiserich von Lübeck, Kellner hier, mit
Wilhelmine Scheuble von Rulth.
- 11. " Karl Hagen von Kronau, Schriftföher hier,
mit Amalie Danzessen von Stadt.
- 11. " Karolus Brendle von Schaffhausen, Heizer hier
mit Goroлева Schmidt von Neusäß.

Geburten:

- 5. Febr. Karl Anton, Vater Peter Klein, Kaufmann.
- 5. " Luise Frieda Emilie, Vater Christian Lorenz,
Weggar.
- 8. " Friedrich, Vater + Friedolin Walter, Brictatdiener.
- 10. " Franz Jacob, Vater Franz Debold, Vice-Wacht-
meister.

Zur Confirmation

empfehlen wir in unserm Ausverkauf sämtliche Artikel für
Konfirmanden (Knaben und Mädchen) in schöner Auswahl und
guter Qualität

Bemerken möchten wir noch, daß wir die ohnedem schon billigen
Ausverkaufspreise für sämtliche Konfirmanden-Artikel, hauptsächlich:
Buchbinds und Kleiderstoffe, bedeutend ermäßigt haben.

W. Rupp & Sohn,

Kaiserstraße 135,

2.1. zwischen Marktplatz und kleiner Kirche.

Konfirmanden-Handschuhe,

bekannt gute Qualität,

empfiehlt im

Ausverkauf

sehr billig

L. Stephan, Kaiserstrasse 177.

NB. Die ganze Ladeneinrichtung steht zum Verkauf.

Billige
Preise.

N. A. Adler,
141 Kaiserstraße 141.

en détail.

Größte
Auswahl

N. A. Adler,

en gros.

Wiener

Tanz-Schuhe

von M. 2.50 an.

Mein Lager bietet in Ball- und Gesellschaftsschuhen
die reichhaltigste Auswahl (ca. 40 Sorten) der
neuesten Erzeugnisse Wiener Mode in allen Lederarten
(Gems, Chaquin, Lack, ächt imitiert Chevreauz etc., schwarz,
bronce, roth, blau, weiß, gelb, crème etc.) und
Stoffen (Satin, Atlas etc., schwarz, weiß, blau,
roth, rosa, blau [Bordeaux], crème etc.), tief aus-
geschnitten, mit Maschen, Spangeln und Stickereien etc.

Eine Parthie

Tanzschuhe (zurückgesetzt),

hauptsächlich Nr. 35 bis 38,
à M. 1.50 bis M. 2.50.

Wähler-Versammlung

der
nationalliberalen und konservativen Partei.

Mittwoch den 12. Februar,
Abends 8 Uhr,

findet im großen Saale der

Festhalle

eine Versammlung der Wähler statt.

Als Redner treten auf:

Reichstagscandidat l. Staatsanwalt **Fieser**,
Frhr. von Göler,
Bankdirektor **Eckhard** aus Mannheim.

Um zahlreiches Erscheinen wird hiermit freundlichst gebeten.
Der nationalliberale Partei-Ausschuß.

Restoration zur Karlsburg.
Es sind noch einige Regelabende zu vergeben.

A. Z. 10

wird freundlichst um Besuch oder Antwort gebeten.
L. 19.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 12. Febr. Theater in Baden.
16. Abonnements-Vorstellung. **Margarete**.
Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen Text
nach dem Französischen des Jules Barbier
und Michel Carré. Musik von Chr. Gounod.
Mephistopheles: Hr. Riechmann, vom Hof-
theater in Darmstadt; Valentin: Hr. Cordes,
vom Stadttheater in Hamburg, als Gäste.
Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 13. Februar. I. Quartal.
22. Abonnements-Vorstellung. **Goldfische**.
Lustspiel in vier Akten von Franz v. Schön-
than und Gustav Kadelburg. Anfang halb
7 Uhr.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

I. Strafkammer.

Mittwoch den 12. Februar, Vormittags 8 1/2 Uhr:
3. A. S. gegen Karl Neg von Bretten, wegen Dieb-
stahls.
3. A. S. gegen Josef Bohner von Busach, wegen
Diebstahls.
3. A. S. gegen Adam Paul von Billigheim, wegen
Urkundenfälschung.
3. A. S. gegen Benedikt Fieser Ehefrau von Forbach,
wegen Diebstahls.
3. A. S. gegen Leopold Wunsch von Forbach, wegen
Landswangs.
3. A. S. gegen Ferdinand Bender Ehefrau von
Staufenberg, wegen Beamtenebeleidigung.
3. A. S. gegen Josef Rothschild von Riehen, wegen
Betrugs.
3. A. S. gegen Ruischer Felix Merk von Baden,
wegen Ehrverletzung.

Masken-Garderobe.

Elegante Costüme u. Dominos

für Herren und Damen sind leihweise zu haben bei

M. Gartner,

Mitglied des Großherzogl. Hoftheaters Karlsruhe,
2 Ritterstrasse 2, nächst dem Schlossplatz.

Montag den 17. Februar 1890, Abends 7 Uhr
im Museums-Saale

Grosses Concert

von

Pauline Lucca,

2.1.

königl. preuss. und kaiserl. königl. österr. Kammersängerin,

und

Filip Forstén

von der königlichen Oper in Stockholm

unter gefl. Mitwirkung des Pianisten Herrn **Hans Albert Cesek**.

Programm.

- | | |
|---|---|
| 1. Polonaise, As-dur Chopin.
Herr Hans Albert Cesek. | 6. Arie aus der Oper „Gioconda“ Ponschielli.
Pauline Lucca. |
| 2. Vol che sapete aus „Figaro's
Hochzeit“. Mozart.
Pauline Lucca. | 7. „Wohln Schubert.
b. Serenade Tschaiakowsky.
Filip Forstén. |
| 3. Adelaide Beethoven.
Filip Forstén. | 8. a. Gavotte (Op. 3) Cesek.
b. Barcarole, F.-Moll Rubinstein.
c. Rhapsodie No. 13. Liszt.
Herr Hans Albert Cesek. |
| 4. Erlkönig Schubert.
Pauline Lucca. | 9. Duett aus d. Oper „Don Juan“ Mozart.
Pauline Lucca u. Filip Forstén. |
| 5. a. Die Mainacht } Brahms.
b. Ständchen }
Filip Forstén. | |

Ende gegen 9 Uhr.

Billets: Saal I. Abtheilung reservirt M. 4.—, II. Abtheilung reservirt M. 3.—, nicht-
reservirt M. 2.—, Gallerie reservirt M. 2.50, nichtreservirt M. 1.50 sind in der Musikalienhand-
lung von Fr. Doert, Lammstrasse 12, und Abends an der Kasse zu haben.
Der Steinweg'sche Concertflügel ist aus dem Pianofortemagazin des Herrn Hoflieferanten
Schwelsgut entnommen.

Druck und Verlag der G. v. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.